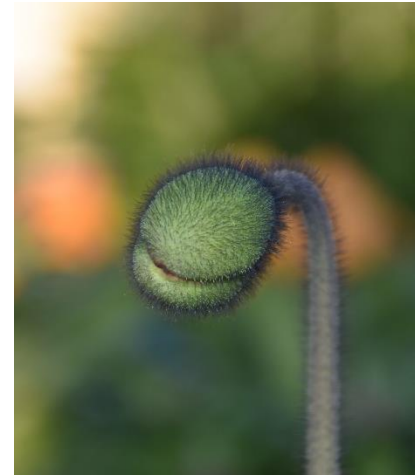


Liebe Kundinnen und Kunden, liebe Freunde

Entfalten

Es ist Winter und trotzdem entfalten sich bereits die ersten Blütenknospen der Frühlingsblüher. Nach dem regnerischen 2024 und dem trüben Winter freuen wir uns ganz besonders auf das Erwachen der Natur im Frühjahr 2025.

Die Entfaltung der Knospen nach der Winterruhe kennen wir als Gärtner bestens und verzaubert uns jedes Jahr von neuem.



Die Lenzrosen, die bereits im Januar ihre ersten Blüten öffnen und so ihre Schönheit entfalten.

Die ersten Mohnblumen im Gewächshaus, die sich dort recht zerknittert aus der Hülle hervorzwingen.

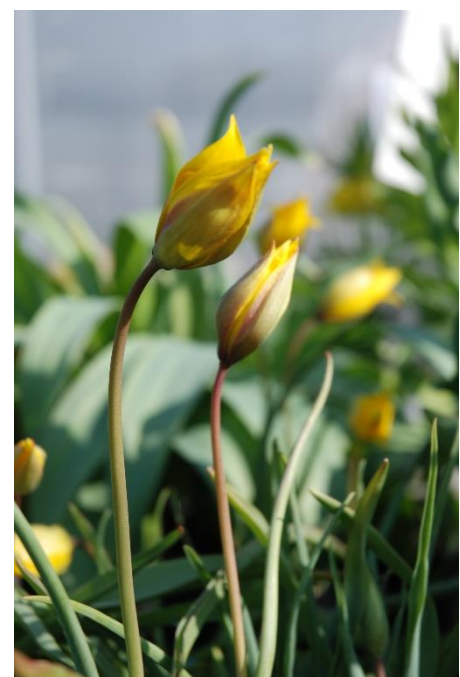
Die Winterlinge, die sich bei schönem Wetter öffnen und mit ihrer Leuchtkraft jeden schattigen Frühlingsgarten erhellen.

Der Duft der Hornveilchen, der sich über der Gärtnerei ausbreitet.

Adaptiert auf die Gärtnerei geht es uns nicht anders als diesen Blütenknospen. Aus der Sicht von aussen leben wir im Winter zurückgezogen in unseren Gewächshäusern. Wir brauchen wie die Knospen diese scheinbare Ruhezeit, um neue Energie zu sammeln; wir brauchen diese Ruhe um uns neu zu bündeln; wir brauchen diese Winterruhe, damit wir uns zusammen mit unseren Pflanzen voller Freude im Frühjahr wieder neu entfalten können.

Besonders im Frühjahr wird uns bewusst wie unendlich spannend dieser jahreszeitliche Wandel in der gemässigten Zone ist. Diese Vorfreude auf die ersten Frühlingsblüher. Diese Spannung, die sich vor dem Entfalten der Knospen zuspitzt.

Tragen wir Sorge dazu, dass dies auch in Zukunft so bleibt und wir die Spannung der jahreszeitlichen Veränderung hochhalten.



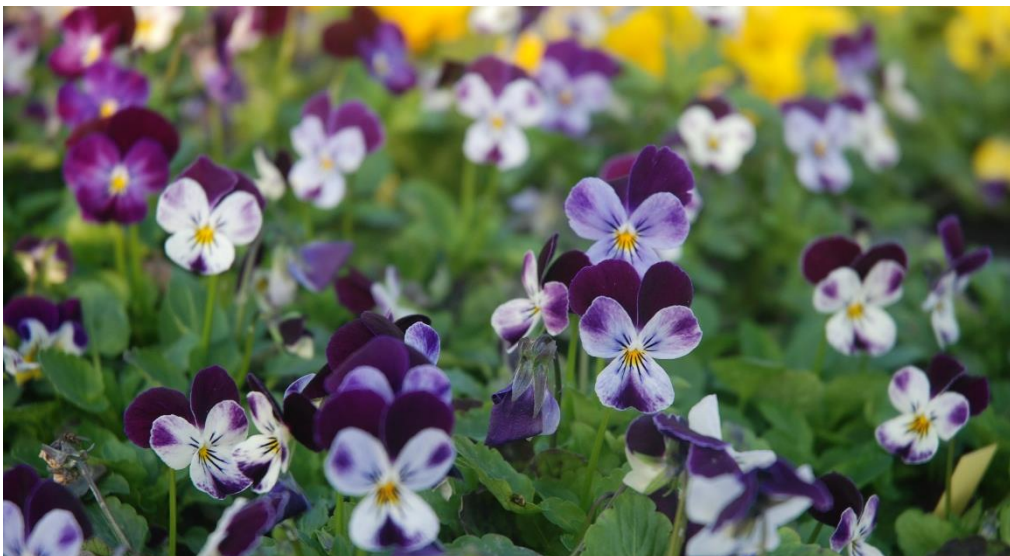
Diese Beobachtungen und Erfahrungen bereiten uns diesbezüglich Sorgen:



Der Winter wird durch die Klimaerwärmung nachweislich jedes Jahr kürzer und somit auch unsere Ruhephase, dies führt zu enormen Veränderungen in der Tier- und Pflanzenwelt.

Viele Pflanzen werden leider zu Unzeiten oder ganzjährig angeboten. Die Lenzrosen zum Beispiel werden bereits vor der Adventszeit verkauft. Dabei gehören die Lenzrosen so wenig in den November wie die Erdbeeren in den Januar.

In einem monotonen und artenarmen Garten baut sich keine jahreszeitliche Spannung auf. Von solchen Gärten gibt es leider immer noch viel zu viele und immer wieder neue.



Aber nun freuen wir uns, das Frühlingserwachen mit Ihnen zu teilen.

Auf dass sich die Blütenpracht in den Gärten und Terrassen voll entfalten wird!

Franziska und Matthias Hauert und Leonotis Team

P.S. Es freut uns, wenn Sie unser Jahresprogramm entfalten und sich die Daten notieren.